



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Meldungen vom Montagmorgen

Stadtgebiet Halle (Saale)

Betrugsversuch per Telefon

Halle (Saale) – Eine 78-jährige Hallenserin erhielt am Sonntag über einen Messengerdienst eine Nachricht über eine unbekannte Nummer von ihrem vermeintlichen Sohn. Dieser hätte eine neue Telefonnummer und sei in finanziellen Schwierigkeiten. Daraufhin überwies die Frau eine Geldsumme von über 4.000 Euro auf ein übermitteltes Bankkonto. Kurz darauf bemerkte sie den Betrug und stornierte die Überweisung umgehend.

Die Polizei rät:

- Nehmen Sie sich Zeit, um die telefonischen Angaben zu überprüfen! Ein gesundes Misstrauen ist keine Unhöflichkeit.
- Übergeben Sie kein Geld oder Wertsachen an Menschen, die Sie nicht kennen!
- Informieren Sie Angehörige und Bekannte über die Masche!

Feuerlöscher missbraucht

Halle (Saale) – Am S-Bahnhof Halle-Neustadt haben vier Unbekannte am Sonntag gegen 17.30 Uhr einen Feuerlöscher grundlos zur Anwendung gebracht. Dabei haben sie unter anderem in die Richtung von drei anwesenden Kindern gesprüht. Diese erlitten dadurch eine Augenreizung, mussten aber zunächst nicht weiter medizinisch behandelt werden. Bei den

Tätern soll es sich um Jungen im scheinbaren Alter von 12 bis 13 Jahren gehandelt haben. Sie konnten vor dem Eintreffen der Polizei flüchten.

Fahrt unter Alkoholeinwirkung quer durch die Stadt

Halle (Saale) - Eine 35-jährige Frau hat am Sonntagabend zwei Unfälle im Stadtgebiet verursacht. Zunächst fuhr sie gegen 18.00 Uhr in der Bernburger Straße mit ihrem PKW über eine Verkehrsinsel und beschädigte dabei ein Verkehrszeichen. Sie fuhr ohne anzuhalten weiter in Richtung Geiststraße. Am Unfallort verlor sie allerdings das vordere Kennzeichen ihres Autos. Auf Höhe des Leipziger Turms fuhr die Frau dann gegen eine Fußgängerampel. In unmittelbarer Nähe dieser Ampel hielten sich zum diesem Zeitpunkt mehrere Passanten auf. Auch hier hielt sie nicht an, sondern fuhr weiter über die Fußgängerzone der Leipziger Straße. Im Bereich der Martinstraße parkte sie schließlich ihr Auto. Zeugen hielten die Frau bis zum Eintreffen der Polizeikräfte fest. Ein Atemalkoholtest ergab bei ihr einen Wert von über 2,4 Promille. Sie muss sich nun mehrerer Ermittlungsverfahren stellen.

Rassistische Beleidigung

Halle (Saale) - Ein 44-jähriger stark alkoholisierter Mann beschimpfte am Sonntag gegen 20:45 Uhr in der Nähe des Rannischen Platzes mehrere Passanten. Einen 14-jährigen, der ihn daraufhin ansprach, beleidigte der Mann unter anderem wegen seiner Hautfarbe. Gegen den Hallenser wird entsprechend ermittelt.

Schlägerei auf Tankstellengelände

Halle (Saale) - Am Montagmorgen gegen 04.30 Uhr hielt sich in Ammendorf auf dem Gelände einer Tankstelle an der Merseburger Straße eine größere Personengruppe auf. Aus dieser Ansammlung heraus kam es zu einer tätlichen Auseinandersetzung zwischen drei Personen, wobei ein 37-jähriger leicht verletzt wurde. Ein 33-jähriger trug eine Kopfplatzwunde davon und wurde vom Rettungsdienst in eine hallesche Klinik gebracht. Für beide Verletzungen kommt ein 24-jähriger in Betracht. Gegen ihn wird entsprechend ermittelt.

Saalekreis

Kellereinbruch

Leuna - In einem Mehrfamilienhaus in der Friedrich-Ebert-Straße wurden in der Nacht zum Sonntag insgesamt vier Keller aufgebrochen. Unter anderem wurde ein Fernseher entwendet. Vor Ort wurden mehrere Spuren gesichert.

Trunkenheitsfahrt

Braunsbedra - Zeugen stellten am Sonntag gegen 16.30 Uhr in der Mühelner Straße einen Mann fest, der mit schwankendem Schritt und einer Flasche Alkohol in der Hand einen PKW bestieg und davonfuhr. Polizeibeamte trafen Auto und Besitzer an dessen Wohnanschrift in Braunsbedra an. Ein Atemalkoholtest ergab 2,3 Promille. Der 53-jährige zeigte sich geständig. Weiterhin stellten die Beamten fest, dass er nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist.

Mutmaßlicher Kabeldieb gestellt

Leuna - Von dem Betriebsgelände einer Firma in Leuna haben drei dunkelbekleidete Personen am Sonntagabend eine größere Menge Elektrokabel in noch unbekannter Menge entwendet. Ein Mitarbeiter des Werksschutzes störte die Täter, welche daraufhin über einen angrenzenden Acker flüchteten. Ein 31-jähriger Merseburger konnte gestellt werden. Er stritt eine Tatbeteiligung ab. Gegen ihn wird nun ermittelt.

PKW überschlagen

Mücheln / OT Langeneichstädt - Auf der Ortsverbindungsstraße von Langeneichstädt nach Stöbnitz hat sich am Montagmorgen, gegen 05.15 Uhr, auf Höhe der Bahnbrücken ein PKW überschlagen. Eine Person wurde dadurch schwer und eine weitere leicht verletzt. Der Rettungsdienst brachte Beide in ein Krankenhaus. Die Unfallursache ist Gegenstand der Ermittlungen.

Burgenlandkreis

Spielzeugautomat aufgebrochen

Naumburg – In der Nacht zum Sonntag wurde in der Badstraße ein Spielzeugautomat aufgebrochen. Es wurde die Geldkassette aufgehebelt und der Inhalt von ca. 10 Euro entwendet. Außerdem wurde etwa die Hälfte der Spielzeugartikel gestohlen.

Verlassener PKW am Baum

Wethau / OT Giekau – Auf der B180 wurde am Sonntag gegen 08.00 Uhr kurz hinter dem Abzweig Giekau ein Pick-up aufgefunden, der augenscheinlich nach rechts von der Fahrbahn abgekommen und gegen einen Baum geprallt war. Das Auto war verschlossen und vor Ort konnte keine Person festgestellt werden. Umfangreiche Suchmaßnahmen nach dem Fahrer blieben zunächst erfolglos. Gegen 16.30 Uhr stellte sich ein 42-jähriger bei der Polizei Naumburg und gab zu, der Fahrer gewesen zu sein. Gegen ihn wird nun wegen Verkehrsunfallflucht ermittelt.

Reifen aufgeschlitzt

Weißenfels – Am Sonntagvormittag bemerkte eine 45-jährige während der Fahrt, dass die Reifen ihres Renault Megane zunehmend Luft verloren. Bei einer Kontrolle stellte sie fest, dass Unbekannte die Reifen aufgeschlitzt hatten. Das Auto stand in der Nacht zuvor in der Merseburger Straße.

Auto aufgebrochen

Weißenfels – Bei einem VW, welcher in der Schlachthofstraße abgestellt war, wurde in der Nacht zum Sonntag die Seitenscheibe eingeschlagen. Aus dem Auto wurde ein Internetrouter und die Zulassungsbescheinigung entwendet.

Medizinisches Problem bei Autofahrer

Lützen / OT Starsiedel – Am Sonntagnachmittag erlitt ein Autofahrer während der Fahrt im Bereich Zum Heerweg ein medizinisches Problem. Das Auto wurde rechtzeitig gestoppt, sodass ein Unfall vermieden werden konnte. Zur Versorgung des Mannes kam unter anderem ein Rettungshubschrauber zum Einsatz. Er wurde durch den Rettungsdienst zur weiteren Behandlung in eine Klinik gebracht.

Von der Fahrbahn abgekommen

Gleina / OT Ebersroda – Eine 37-jährige PKW-Fahrerin war am Sonntag gegen 13.30 Uhr auf der L163 von der L176 kommend in Richtung Mücheln unterwegs. Ca. ein Kilometer vor dem Abzweig nach Ebersroda kam sie in einer Linkskurve nach links von der Fahrbahn ab, kollidierte mit einem Leitpfosten, fuhr durch die Böschung und kam dann wieder auf der Fahrbahn zum Stehen. Zum Unfallzeitpunkt gab es an der Unfallstelle starken Regen. Die Fahrerin blieb unverletzt. Der PKW musste abgeschleppt werden, der Schaden wird auf ca. 8.000 Euro geschätzt.

Landkreis Mansfeld-Südharz

Graffiti an Garagenkomplex

Sangerhausen – An einem Garagenkomplex in der Kyselhäuser Straße wurden in der Nacht zu Sonntag mehrere Graffiti mit schwarzer Farbe aufgebracht. Die Polizei sicherte Spuren und ermittelt zum Verursacher.

PKW beschädigt

Lutherstadt Eisleben – An einem VW, welcher in der Raismeser Straße abgestellt war, wurden am Sonntagmittag mehrere Kratzer und eine Delle am Dach festgestellt. Außerdem haben Unbekannte die rechte Abdeckung der Scheinwerferwaschanlage entwendet.

Auffahrunfall

Sangerhausen / OT Oberröblingen – Am Sonntag ereignete sich gegen 11:30 Uhr auf der B86 an der Ampel der Anschlussstelle Sangerhausen Süd ein Auffahrunfall, an dem zwei PKW beteiligt waren. Es entstand ein leichter Sachschaden. Personen kamen nicht zu Schaden.

Brennender Müllcontainer

Hettstedt – In der Nacht zu Montag brannte gegen 01.00 Uhr in der Carl-Christian-Agthe-Straße ein Müllcontainer. Die Kräfte der Freiwilligen Feuerwehr Hettstedt löschten den Brand. Es entstand ein Sachschaden von geschätzten 300 Euro. Eine Brandursachenermittlung wurde eingeleitet.

Betrunkener Radfahrer

Südharz / OT Bennungen – Polizeibeamte stellten am Montagmorgen gegen 01.15 Uhr auf der L151 zwischen Hohlstedt und Bennungen ein sichtbar alkoholisierten Fahrradfahrer fest. Der 62-jährige Mann wies bereits oberflächige Verletzungen an Gesicht und Händen auf, welche vermutlich auf einen Sturz auf seiner bisherigen Fahrt zurückzuführen sind. Eine Atemalkoholkontrolle ergab einen Wert von über 1,3 Promille. Die Fahrt wurde damit beendet und Ermittlungen wegen einer Trunkenheitsfahrt eingeleitet.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressestelle

Merseburger Straße 06
06110 Halle (Saale)

Tel: (0345) 224 1204
Fax: (0345) 224 111 1088

E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de